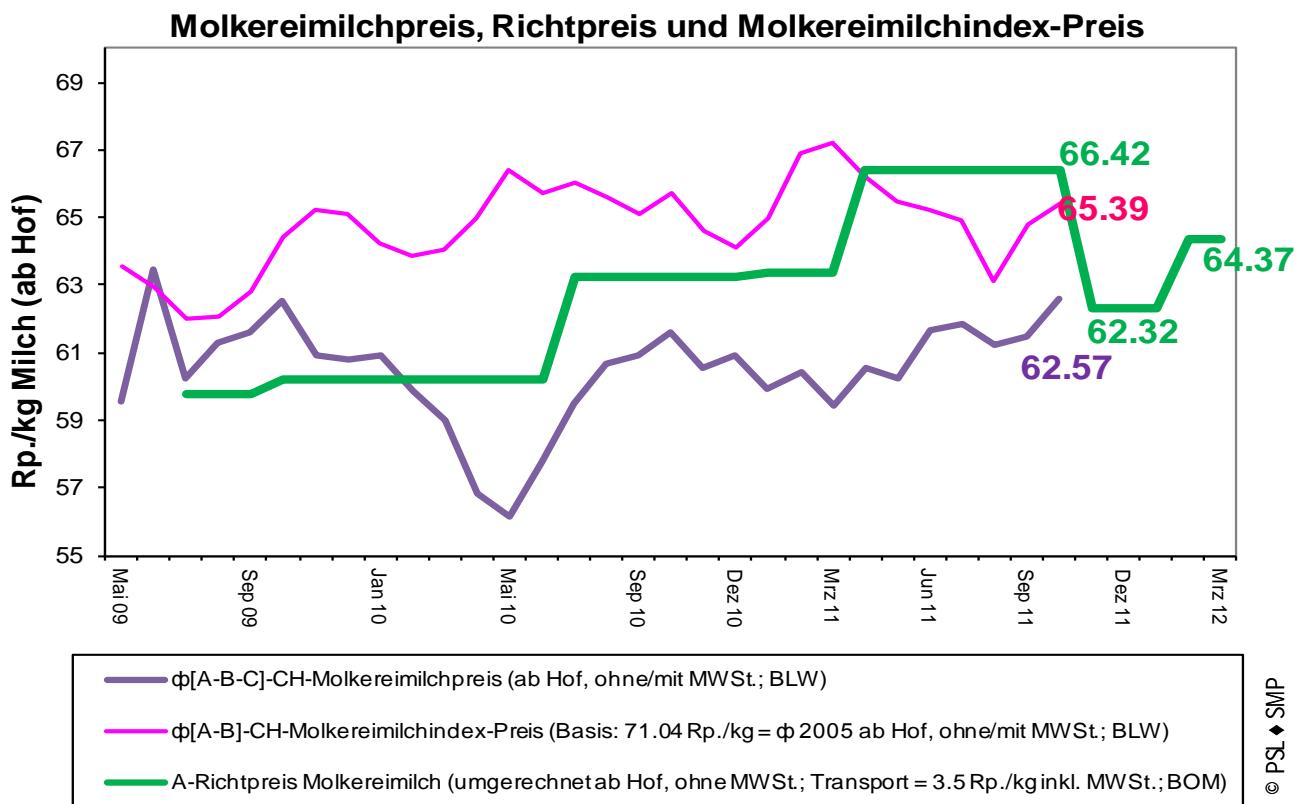


## Info an die Produzentenorganisationen

### Referenzwerte und Beschlüsse der Branchenorganisation Milch

#### Ausgabe Dezember 2011

##### 1. „A-Milchpreise“ (ab Hof)



Der realisierte Molkereimilchpreis ( $\phi$ -A-B-C) liegt im Oktober 2011 mit 62.57 Rp./kg rund 3.8 Rappen unter dem beschlossenen Richtpreis (A-Preis, umgerechnet ab Hof). Der Molkereimilchindexpreis liegt aktuell faktisch einen Rappen unter dem Richtpreisniveau gemäss Publikation des BLW. Der Molkereimilchindexpreis hat sich nach dem vor allem währungsbedingten „Tau-cher“ im August wieder deutlich stabilisiert! Der offizielle von der BO Milch beschlossene A-Richtpreis für Molkereimilch beträgt für Februar-April 2012 66.0 Rp./kg (exkl. MwSt., franko Rampe Verarbeiter); dies entspricht einem Preis von 64.37 Rp./kg ab Hof.

##### 2. Entwicklung Gesamtindex und Teilindices zum Richtpreisindex

Der Gesamtindex hat sich im September/Oktober 2011 wieder gefestigt. Die Unterschiede zeigen sich insbesondere im Teilindex „Industrieprodukte nicht geschützt“, was eine direkte Folge der Wechselkursveränderungen darstellt. Der Rahmpreisindex zeigt für Oktober 2011 einen Wert von 98.28, was einem Rahmpreis von 10.73 CHF/kg Milchfett entspricht (→ Inlandpreis!). Die Senkung um 0.42 Punkte (-45.9 Rp./kg) ist eine direkte Folge der Richtpreissenkung per Oktober 2011.

### 3. „A-“, „B-“ und „C-“-Milchpreise (franko Rampe)

In der nachfolgenden Tabelle sind die im Rahmen der Branchenorganisation Milch für den Molke- reimilchbereich periodisch beschlossenen Richtpreise publiziert (gemäss dem am 24. November 2010 von der Delegiertenversammlung der BO Milch verabschiedeten (neuen) Konzept):

Periode	„A-Richtpreis“		„B-Richtpreis“	„C-Richtpreis“
	Beschreibung			
	Der Richtpreis gilt für Milch im A-Segment mit 4% Fett, 3.3% Eiweiss. Der Vorstand der BO Milch legt diesen Richtpreis quartalsweise fest. Er orientiert sich dabei an der bisherigen Preisenentwicklung für Molkereimilch, an der vergangenheitsbezogenen Kostenentwicklung für landwirtschaftliche Produktionsmittel und an der prospektiven Markteinschätzung.	Als Richtpreis für das B-Segment gilt der sogenannte Schwellenpreis. Dieser Preis wird auf der Basis des Rohstoffwertes eines Kilogramms Milch bei der Verwertung zu Magermilchpulver für den Export auf den Weltmarkt und Butter für den Inlandmarkt festgelegt. Bei Exporten von fetthaltigen Milchprodukten des B-Segmentes sind preiliche Korrekturen möglich. Der Schwellenpreis wird monatlich von der Geschäftsstelle der BO Milch berechnet und publiziert.	Als Richtpreis für das C-Segment gilt der Garantiepreis. Dieser Preis wird auf der Basis des Rohstoffwertes eines Kilogramms Milch bei einer Verwertung zu Vollmilchpulver, Magermilchpulver und Butter für den Export auf den Weltmarkt festgelegt. Der Garantiepreis wird monatlich von der Geschäftsstelle der BO Milch berechnet und publiziert.	
Jahr	Monat	(Rp./kg, franko Rampe, exkl. MWSt., 4.0% Fett, 3.3% Eiweiss)		
2011	Januar	65.0	55.1	35.2
2011	Februar	65.0	58.3	38.0
2011	März	65.0	60.4	43.3
2011	April	68.0	60.9	46.3
2011	Mai	68.0	57.8	39.9
2011	Juni	68.0	57.2	35.4
2011	Juli	68.0	57.2	33.0
2011	August	68.0	56.0	30.3
2011	September	68.0	54.2	26.7
2011	Oktober	64.0	53.1	23.1
2011	November	64.0	54.7	27.0
2011	Dezember	64.0	55.3	27.8
2012	Januar	Kein Richtpreis beschlossen	55.2	29.4
2012	Februar	66.0		
2012	März	66.0		
2012	April	66.0		

### 4. Beschlüsse Vorstand BO Milch vom 6. Dezember 2011 und Kommentar

Der Vorstand der BO Milch hat am 6. Dezember 2011 getagt und im Wesentlichen folgende Preisbeschlüsse gefasst:

- „A-Richtpreis“: Der aktuelle Richtpreis für A-Milch von 64.0 Rp./kg franko Rampe Verarbeiter wird ab Februar bis April 2012 um 2.0 Rp./kg auf 66.0 Rp./kg erhöht. Die Produzenten machen dabei geltend, dass ein Basiseffekt von 0.7 Rp./kg gemäss Diskussion im Vorstand der BO Milch vom 18. September 2009 bisher ausser Acht gelassen wurde („Flughöhenkorrektur“). Damit müsst der Molkereimilchindex-Preis für Oktober 2011 bei 66.1 Rp./kg franko Rampe Verarbeiter liegen.
- Für Januar 2012 zahlt die BO Milch eine allfällige Erstattungslücke im Rahmen des „Schoggigesetzes“ für die Milchgrundstoffe – analog der Vormonate – ebenfalls aus. Das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit entscheidet der Vorstand der BO Milch Ende Januar 2012.

Der Vorstand der BO Milch hat im weiteren Andreas Hitz zum Vizepräsidenten der BO Milch gewählt.

Reproduktion mit Quellenangabe gestattet  
 Bezugsquelle: SMP unter [www.swissmilk.ch](http://www.swissmilk.ch)  
 Bern, 23. Dezember 2011